

Freitag, 05.07.2013 11:11

Landesverband Lippe und Kreisimkerverein Lippe weihen Bienenlehrpfad im Silvaticum ein

## »Mit Bienen blüht das Silvaticum«

Horn-Bad Meinberg, Ob Obstbauer oder Landwirte, ob Genießer oder die Natur – Honigbienen sind für alle unverzichtbar: Ihre Bestäubungsleistung sichert Wachstum, Blüte und reiche Ernte, sie tragen zur Artenvielfalt und zur Sicherung der Nahrungsgrundlagen für viele Tierarten bei.



Betrachten die Erläuterungen auf einer von sieben Infotafeln im Silvaticum in Bad Meinberg (v. r.): Verbandsvorsteherin Anke Peithmann, Imker Kurt Brömelmeyer, Dirk Betke (Kreisimkerverein), Revierleiter Günter Harmel und Staatsbad-Mitarbeiter Sergei Jan

Um über die hohe Bedeutung der Honigbiene für Natur und Menschen zu informieren, haben Landesverband Lippe und Kreisimkerverein Lippe den ersten lippischen Bienenlehrpfad im Silvaticum im Kurpark Bad Meinberg eingerichtet.

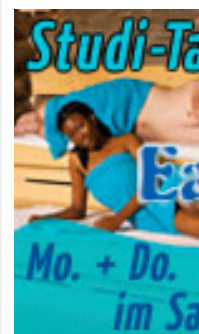
„Nach meinem Kenntnisstand ist es um die Honigbiene derzeit nicht gut bestellt: Aufgrund intensiver Landwirtschaft und voranschreitender Kultivierung der Landschaft stehen Bienen

immer weniger Nektar und Pollen spendende Pflanzen zur Verfügung. Hinzu kommen Belastungen durch Umweltgifte“, betont Verbandsvorsteherin Anke Peithmann. „Umso mehr freue ich mich, dass Günter Harmel, unser Leiter des fürs Silvaticum zuständigen Forstreviers Belle, und der Horn-Bad Meinberger Imker Kurt Brömelmeyer die Idee für einen Bienenlehrpfad hatten: Information ist wichtig, um Verständnis zu schaffen und zur Hilfe zu animieren.“

Harmel und Brömelmeyer haben im Silvaticum einen Lehrpfad entwickelt, der an sieben Stationen alle wichtigen Fakten rund um die Honigbiene auf Infotafeln bietet und Möglichkeiten aufzeigt, wie der Mensch Bienen bei ihrer wichtigen Arbeit unterstützen kann. „Jeder kann Bienen helfen, in dem er blühende Pflanzen oder Kräuter anbaut oder pflanzt. Selbst Blumentöpfe auf dem Balkon sind sinnvoll“,

**Auch  
immer  
aktuell  
Mit u  
Medi  
WEST**

[WESTFALE](#)  
Überregion



erläuterten Harmel und Brömelmeyer. Auch einen Bienenstand haben sie im Silvaticum aufgestellt, sie werden von Staatsbad-Mitarbeiter Sergei Janzen betreut. „Im nächsten Jahr wollen wir noch eine so genannte Bienenweide errichten, eine blühende Wiese, die den Bienen vielfältige Nahrung bietet“, so Harmel und Brömelmeyer.

Unterstützt wurden die beiden Ideengeber vom Kreisimkerbund, der die Infotafeln finanzierte. „Wir freuen uns, dass hier im Silvaticum der erste Bienenlehrpfad in Lippe errichtet wurde. Er ist aus unserer Sicht ein wichtiger Beitrag zum Erhalt einer gesunden, intakten Natur“, begründete Dirk Betke vom Kreisimkerverein das Engagement. Die Holzgestelle für die Tafeln lieferte die Forstabteilung des Landesverbandes: „Förster sehen die Honigbiene sehr gern, denn sie ist auch wichtig zur Bestäubung der Blüten unserer Bäume – und damit für die Heranreifung von Samen“, ergänzte Harmel.

Der Pfad beginnt und endet am Wohnmobilhafen im Silvaticum und ist rund 700 Meter lang. Kurt Brömelmeyer führt Interessierte gern auf Anfrage auf dem Pfad und gibt zusätzliche Erläuterungen: Tel. (05234) 98 708.

:

